

Die Ausbildung

Die **Vollzeitausbildung über 2 Jahre** oder die **berufsbegleitende Teilzeitausbildung über 4 Jahre** vermitteln folgendes Wissen und Fertigkeiten:

- Werkzeuge, Vorrichtungen, Schaltungen, Betriebsmittel und Produkte entwickeln und anpassen
- anfertigen und verwalten technischer Dokumentationen
- technische Entscheidungen treffen sowie Produktionsabschnitte lenken und leiten
- Applikationen technischer Systeme nach Kundenauftrag vornehmen
- Qualitätsmanagement realisieren
- Instandsetzung planen, organisieren und durchführen
- Einkauf, Vertrieb, Kundenbetreuung, -beratung und Logistik
- moderne Informationssysteme und Kommunikationssysteme nutzen
- Projekte planen, überwachen und präsentieren

Die Bewerbung muss bis zum 30. März des laufenden Jahres erfolgen. Bitte richten Sie diese an:



Berufliches Schulzentrum für
Wirtschaft und Technik **Bautzen**
Schilleranlagen 1 · 02625 Bautzen
Telefon: 03591 67020 · Fax: 03591 6702228
E-Mail: post@bszbautzen.de
Internet: www.bszbautzen.de



WOHNHEIM

Albert-Schweitzer-Straße 1d · 02625 Bautzen
Telefon: 03591 - 30 42 51
E-Mail: wohnheim-bautzen@gmx.de

TRÄGER DER EINRICHTUNG

Landkreis Bautzen

Kontakt:

Landratsamt Bautzen, Schulamt
Bahnhofstraße 9 · 02625 Bautzen
Telefon: 03591 5251-40001
E-Mail: schulamt@lra-bautzen.de
www.landkreis-bautzen.de

budyšin **bautzen**
DER LANDKREIS

Staatlich geprüfte/r Techniker/in

FACHSCHULE TECHNIK
schulgeldfrei & BaföG-fähig

Ausbildungsrichtungen:

Maschinenbau
Elektrotechnik
Mechatronik



Foto: goodluz / Fotolia.com



Berufliches Schulzentrum für
Wirtschaft und Technik **Bautzen**

Der Abschluss

Staatlich geprüfte/r Techniker/in

ist eine berufliche Weiterbildung mit anerkanntem berufsqualifizierendem Abschluss.

Technikerinnen und Techniker arbeiten in vielen Bereichen des mittleren Managements von Industrie, Wirtschaft, Handwerk und öffentlichen Einrichtungen. Sie erarbeiten Lösungen für technische, organisatorische und betriebswirtschaftliche Aufgaben.



Die Aufnahmevoraussetzungen

- erfolgreicher Abschluss einer einschlägigen Berufsausbildung und mindestens ein Jahr Tätigkeit in diesem Beruf

oder

- mindestens fünfjährige einschlägige Berufstätigkeit



Die Ausbildungsinhalte

Fachrichtungsübergreifender Bereich

mit den Fächern:

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik und
- Wirtschafts- und Sozialpolitik

Fachrichtungsbezogener Bereich

Lernfelder:

- Unternehmen gründen und führen
- Personal planen und führen
- Bauelemente programmiert fertigen
- Steuerungs- und Regelungstechnik analysieren
- Anlagen und Systeme rechnergestützt entwerfen
- Größen erfassen und analysieren
- Bauelemente konzipieren
- und weitere in Abhängigkeit der Fachrichtung

Mögliche Zusatzausbildungen

- Erwerb der Fachhochschulreife durch Zusatzunterricht
- Abschluss der Arbeits- und Berufspädagogik (Ausbildereignungsprüfung der IHK oder HWK)
- Erwerb des REFA-Grundscheines
- Prozessmanagement (in Vorbereitung)

